

Landfriedensbruch, Körperverletzung, Brandstiftung und Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte

Verfassungsschutz: Linker Terror hauptsächlich gegen Polizisten

Epoch Times, Samstag, 23. Januar 2016

Linke Gewalt ist ein in Deutschland oft politisch heruntergespieltes und medial weniger beachtetes Thema als rechte Gewalt. Besonders manche Großstädte sind stark von linkem Terror betroffen, wie zum Beispiel Hamburg, Leipzig und eben auch Berlin. Eine Studie des Verfassungsschutzes rekonstruierte den typischen linken Berliner Durchschnittstäter und bringt ein verblüffendes Ergebnis zutage.



Foto: Screenshot/Youtube

Der "Muster"-Linksradikale ist männlich, zwischen 21 und 24 Jahren alt, hat mittlere Reife und ist dennoch arbeitslos. Zum überwiegenden Teil verfügen sie über reichlich Freizeit, denn um die üblichen Belange eines normalen Lebens müssen sie sich kaum kümmern. 92 Prozent wohnen nämlich noch bei Mutti. Ob die restlichen acht Prozent eigene Wohnungen haben oder in Wagensiedlungen oder besetzten Häusern hausen, wurde nicht erörtert.

Auch der Umstand, dass sie noch zu Hause wohnen, macht sie nicht weniger gefährlich. Im Gegenteil, es deutet eher darauf hin, dass sich diese Personen dem Kampf gegen die Gesellschaft und ihre Ordnung verschrieben haben, statt auf eine berufliche Zukunft und Familie hinzuarbeiten.

In fünf Jahren, im Zeitraum von 2009 bis 2013 wurden allein in Berlin 1.523 Fälle linker Gewalt gezählt, fast das Doppelte gegenüber den vorangegangenen sieben Jahren von 2003 bis 2009.

In der aktuellen Lage wird von Linksradikalen gerne die "Antirassismus-Karte" gezogen. Der Verfassungsschutz schreibt in seinem Bericht für 2014 dazu: "Vielfach werden dabei

Flüchtlingsschicksale instrumentalisiert, um Staat und Gesellschaft unter Generalverdacht zu stellen und als rassistisch zu diffamieren." [[HIER](#)¹]

Zahlen zu den Personen

Von den 873 Tatverdächtigen waren 84 Prozent Männer. Fast Dreiviertel von ihnen sind zwischen 18 und 29 Jahren alt (72 Prozent). Der Beziehungsstatus wurden bei neun von zehn Personen mit ledig angegeben. Der Bildungshintergrund ist meist gut: 34 Prozent haben die mittlere Reife, 29 Prozent sogar Abitur. Dennoch habe ein Drittel von ihnen keinen Job.

Zehn Prozent der Tätergruppe hatten mehr als eine nachgewiesene Tat begangen, der Spitzenreiter wurde zwölf mal erwischt. Vierzig Prozent waren vorher bereits straffällig.

Gut die Hälfte von ihnen wohnt in Friedrichshain-Kreuzberg oder Neukölln.

Zahlen zu den Straftaten

Fast alle, nämlich 95 Prozent der Straftaten handelten von Landfriedensbruch, Körperverletzung, Brandstiftung und Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte. Mehr als die Hälfte davon hat einen Zusammenhang mit Demonstrationen.

Zwischen 2009 und 2013 wurden elf Mordversuche und zwei versuchte Totschlagsdelikte auf das Konto linker Täter gebucht. Als Tatorte ragen die Berliner Bezirke Friedrichshain, Kreuzberg und Mitte mit 58 Prozent heraus.

Bevorzugte Opfer: Polizeibeamte

Die Berliner [Studie](#)² belegt weiter, dass 59 Prozent der Gewalttaten (902 Fälle) gegen Personen verübt wurden. In 80 Prozent der Fälle wurde gegen Polizisten vorgegangen, in 15 Prozent gegen Rechtsextreme.

Bei der Gewalt gegen Sachen sind Auto-Brandstiftungen mit 62 Prozent sehr beliebt, wobei der linken Feuerwut 58 Polizeiwagen zum Opfer fielen.

Fazit des Berliner Innensenators Frank Henkel (CDU): "Die meisten politisch motivierten Gewaltdelikte kommen aus der linken Szene." (sm)

(Quelle: [Bild](#)³)

<http://www.epochtimes.de/politik/deutschland/verfassungsschutz-linker-terror-hauptsaechlich-gegen-polizisten-a1301007.html>

Nachfolgend Kommentare:

¹ <https://www.verfassungsschutz.de/embed/vsbericht-2014.pdf>

² <http://www.epochtimes.de/themen/studie-p1.html>

³ <http://www.bild.de/regional/berlin/linksextremismus/92-prozent-der-berliner-linksradikalen-wohnen-noch-bei-mutti-44249918.bild.html>

- [Karin Pauls](#) •

wenn es wahr ist das diese Leute für ihr schändliches Auftreten, nur um Stunk zu machen, bei Demonstrationen bezahlt werden, und das auch noch aus öffentlichen Mitteln so ist es eine Schande und die Verantwortlichen müssen zur Rechenschaft gezogen werden. Egal welche Partei hier der Drahtzieher ist.

- [astrojo1957 Karin Pauls](#) •

Da kannst du Gift drauf nehmen, ich habe selbst eine Stellenausschreibung in Leipzig gesehen, da stand das Jobbörse Mitarbeiter für eine Anti - Demo Veranstaltung gesucht haben für 25 € Stundenlohn. Es kursierte auch eine Kopie davon im Internet rum.

- [astrojo1957](#) •

Und dafür bekommen die Linken und Anti-Fa Leute noch vom Arbeitsamt Geld, damit sie die Demos verhindern.
Die werden noch nicht mal durchsucht bei den Demos, Polizei hat bei denen Durchsuchungsverbot erteilt bekommen, im Gegensatz werden normale Demonstranten nach Waffen gefilzt.

- [laokoon.group](#) •

Grün und Links Faschisten...

- [Sonnenkönig](#) •

Um Gottes Willen, wer erzählt denn dass es in DE Links-Autonomem Terror gibt ? Das darf man doch nicht sagen !
Fakt ist doch in Augen der Regierung nur, dass Alle ihrer Gegner Rechte oder Nazis sind. Da darf man dann auch gern Verallgemeinern und beweislos beleidigen.

- [Peter Lingl](#) •

Ich dachte die AfD und alles was rechts davon angesiedelt ist sind die bösen. Wie man sich irren kann.

Ich dachte die Antifa und die Polizei haben den selben Sponsor irre ich mich da auch oder hauen sich die Kollegen einfach so die Köpfe ein um das der AfD zuzuschieben.

- [Theodor Deiter](#) •

Alles nichts Neues, bis auf die Tatsache, daß es endlich mal ausgesprochen wurde.
Bei 2 Rechten wird in der Presse "Aufmarsch" tituliert und bei 10, 15 oder 20 schwarzen Schlägern heißt es "Auseinandersetzung". Erstere nehmen Fäuste und Letztere Eisenstangen, nur ein kleiner Unterschied.

Das hat man jeweils mal erlebt und gesehen und weiß ab dann, wie man belogen wird.
Ich habe weniger Befürchtungen bei Glatzen als bei den "Schwarzen" - oder auch Autonome genannt, die sind unberechenbarer nach meinen Erfahrungen.

[Tom Floor](#) [Theodor Deiter](#) •

ja genau, die wahren faschisten haben sonnenbrille und kaputze auf, dat sind nun mal fakten, da beißt die maus kein faden ab!!!!!!!!!!!!!!

[Sheriff Sherry](#) •

Noch schlimmer ist, dass der Merkel-Staat diese Brut finanziert, also wir Bürger dieses Landes mit unseren Steuern und Abgaben. Wir finanzieren unsere Selbstzerstörung und müssen uns noch verhöhnen lassen. Das Regime ist schlimmer als Honecker. Ich verachte die antideutschen Altparteien zutiefst. Genauso wie die deutschen Lügenmedien. Dieses Jahr noch wird die Demokratie in Deutschland wiederhergestellt, die vielen Demonstrationen und Bürgerbewegungen werden das Merkel-Regime stürzen.